

# Gott ist dreieinig!



«Die Gnade des Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!»

2. Korintherbrief 13, 13

Haben Sie schon einmal gehört, dass die christlichen Kirchen von einem dreieinigen Gott sprechen? Haben Sie sich dann gefragt, was die Kirchen damit meinen und ob es richtig ist, von der Dreieinigkeit Gottes zu sprechen? Die Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit Gottes bedeutet, dass es nur einen Gott gibt, er aber drei Personen ist: Gott der Vater, Gott der Sohn Jesus und der Heilige Geist. Der Begriff «Dreieinigkeit» taucht zwar in der Bibel nicht auf, aber es gibt Verse, die klar davon sprechen, dass Gott drei Personen ist, so zum Beispiel der in vielen Kirchen regelmässig zitierte Vers: *«Die Gnade des Herrn Jesus*

*Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!»* (2. Korintherbrief 13,13). Es lohnt sich, diesen dreiteiligen Satz näher zu betrachten.

## Die Liebe Gottes

Gott der Vater hat Himmel und Erde, das ganze Universum, erschaffen, auch Sie und mich. Er schuf die Menschen als sein Gegenüber. Die ersten Kapitel der Bibel erzählen davon. Weil aber die ersten Menschen Gott nicht gehorchten, fand das Böse einen Eingang in die Welt. Um das Böse einzudämmen, gab Gott die Zehn Gebote, die als Richtschnur für unser Leben die-

nen. Wenn wir gegen diese Gebote verstossen, begehen wir eine Sünde und fallen in Schuld gegenüber dem gerechten Gott. Doch Gott liebt diese Welt. Er zeigte seine Liebe zu uns Menschen in einzigartiger Weise darin, dass er seinen Sohn Jesus Christus auf diese Erde schickte.

## Die Gnade des Herrn Jesus Christus

Jesus führte ein Leben ohne Sünde. So konnte er am Kreuz auf Golgatha am Karfreitag im Jahr 30 stellvertretend für uns am Kreuz sterben, um Ihre und meine Schuld auf sich zu nehmen. Als Jesus starb, wurde auch unsere Schuld vernichtet – das ist

Gnade uns gegenüber. Doch Gott der Vater hat seinen Sohn Jesus an Ostern wieder zu neuem Leben auferweckt. Jesus ist erstanden und lebt heute! Deswegen bietet Jesus uns heute aus Liebe seine Gnade an. Wie können wir auf seine Liebe antworten? Mit einem ehrlichen Gebet: «Jesus, ich erkenne, dass ich gegen dich gesündigt habe. Bitte vergib mir. Werde der Herr meines Lebens und leite mich. Amen.»

Wenn wir so beten, tritt Jesus in unser Leben ein und unser Leben verändert sich positiv. Dies ist das Evangelium, die frohe Botschaft und gute Nachricht, dass Gott uns liebt und uns sei-

ne Liebe in seinem Sohn Jesus Christus zeigt.

## Die Gemeinschaft des Heiligen Geistes

Wenn Sie Jesus bewusst in Ihr Leben aufnehmen, wird Gott Ihnen seinen Heiligen Geist schenken. Er wird in Ihnen wohnen und Sie auf dem Weg der Gottes- und Menschenliebe leiten. Er wird Sie immer tiefer in die Gemeinschaft mit Gott führen. Wenn wir in der Bibel lesen, spricht er zu uns und ermutigt

uns. Der Heilige Geist führt uns auf den Weg mit anderen, die ebenfalls mit Jesus leben und in einer christlichen Kirche oder Gemeinde Gemeinschaft feiern und gemeinsam die Liebe Gottes weitertragen.

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie nicht, sich an die untenstehende Adresse zu wenden. Gerne überreichen wir Ihnen ein Neues Testament. Sie können ausserdem auch kostenlos einen Bibelfernkurs beginnen.

Michael Freiburghaus

## Nimm und lies 18/2018

[www.christliche-schriften.ch](http://www.christliche-schriften.ch)

Erscheint zweimonatlich mit vier Traktaten, Jahresabonnement im laufenden Jahr gratis!



## Glaubensfragen?

### Kostenlos senden wir Ihnen

- ✓ Neues Testament
- ✓ Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- ✓ Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- ✓ Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- ✓ Johannesevangelium mit Erklärungen

### Wenden Sie sich an die Herausgeber

Schweizerische Traktatmission  
Riedmatten 1, CH-5613 Hilfikon/AG  
[info@christliche-schriften.ch](mailto:info@christliche-schriften.ch)

Layout: Frédéric Giger  
Druck: Fotorotar AG, Egg  
Foto: Pixabay

**Gott segne Sie!**

# Gott ist dreieinig!

**Nimm und lies**   
Christliche Schriften

